



# NEWSLETTER

Denver Garden Railway Society



## January 2023 Issue

**Happy New Year to all the Denver Garden Railway Society members**

**THIS ISSUE CONTAINS:**

*VIEW FROM THE CABOOSE*

*PROGRAMS*

*HOSPITALITY*

*MUSEUM HAPPENINGS*

*EXHIBITS*

*CLINICS*

*SUMMER TOURS*

*CONVENTION NEWS*

*LIBRARY*

*GARDEN RAILWAY CLUB NEWS*

*PUBLICATIONS*

*CALENDAR*

*MEMBERS ONLY*

# Article from “Der GardenBahn *profi*” magazine 5/2022

This article appeared in the Sept/Oct edition and was written about the NGRC 2022 in Denver. At our membership meeting October, several copies of the magazine were given to club members. Since not many of our members are fluent in German, Ingrid Anderson, translated parts of the article, along with Warren Anderson.

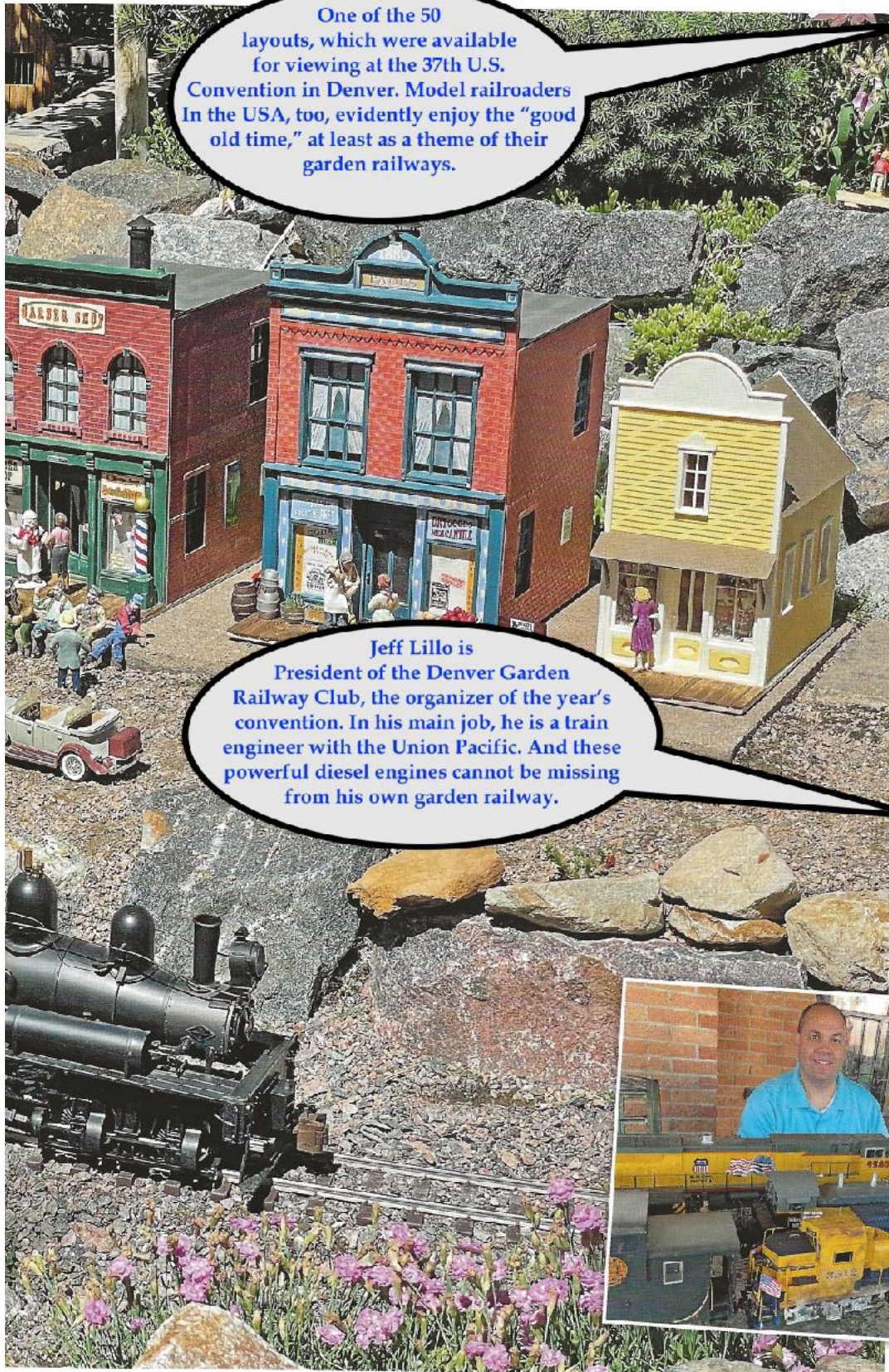
The translation covers the photograph captions in the article and a future issue may have the translated article text. We would like to acknowledge the contribution of Ingrid Anderson for the translation, the editor of **Gartenbahn *profi***, Hans-Joachim Gilbert, and the author of the article, Hans-Jürgen Götz, for permission to reprint portions of the magazine.

The next pages show portions of the photos on each page and the captions, along with the translations.



Open Air Layouts

Anlagen



One of the 50 layouts, which were available for viewing at the 37th U.S. Convention in Denver. Model railroaders in the USA, too, evidently enjoy the "good old time," at least as a theme of their garden railways.

Jeff Lillo is President of the Denver Garden Railway Club, the organizer of the year's convention. In his main job, he is a train engineer with the Union Pacific. And these powerful diesel engines cannot be missing from his own garden railway.

Eine von 50 Anlagen, die im Rahmen der 37. US-Convention in Denver zu besichtigen war. Auch in den USA lieben Modellbahner offenbar die „gute alte Zeit“, zumindest als Motivvorlage ihrer Gartenbahnen.

Jeff Lillo ist Präsident des Denver Garden Railway Clubs, dem Ausrichter der diesjährigen Convention. Im Hauptberuf ist er Lokführer bei der Union Pacific. Und diese mächtigen Dieselloks dürfen auch auf seiner eigenen Gartenbahnanlage nicht fehlen.



Jedes Jahr im Juli trifft sich die amerikanische Gartenbahn-Szene an einem anderen Ort in den USA. Organisiert werden diese Treffen (engl. Convention) immer im Wechsel von einem der größeren Klubs im Lande. Dieses Jahr fand die 37. Veranstaltung dieser Art in Denver (Colorado) statt. Für den ortsansässigen Klub war das bereits die 9. Convention, entsprechend konnten seine Mitglieder auch auf die Erfahrungen der früheren Jahre aufbauen und den Teilnehmern ein prall gefülltes Programm bieten.

Der Autor bei einer Probefahrt auf einer 7 1/2 Zoll Gartenbahn-Parkanlage: „That’s great!“



Über den Event in Colorado berichtet Hans-Jürgen Götz

Each year in July, American garden railroaders get together in a different location in the USA. Organized is the meet (called "Convention" in English) always in rotation from one of the larger clubs in the country. This year was the 37th Convention of this kind. For the Denver club it was already its ninth convention. Therefore, the members could build on the experience of the past years, and could offer the participants a tightly-filled program.

The author on a rehearsal trip on a 7 1/2 inch garden railway layout. "That's great!"

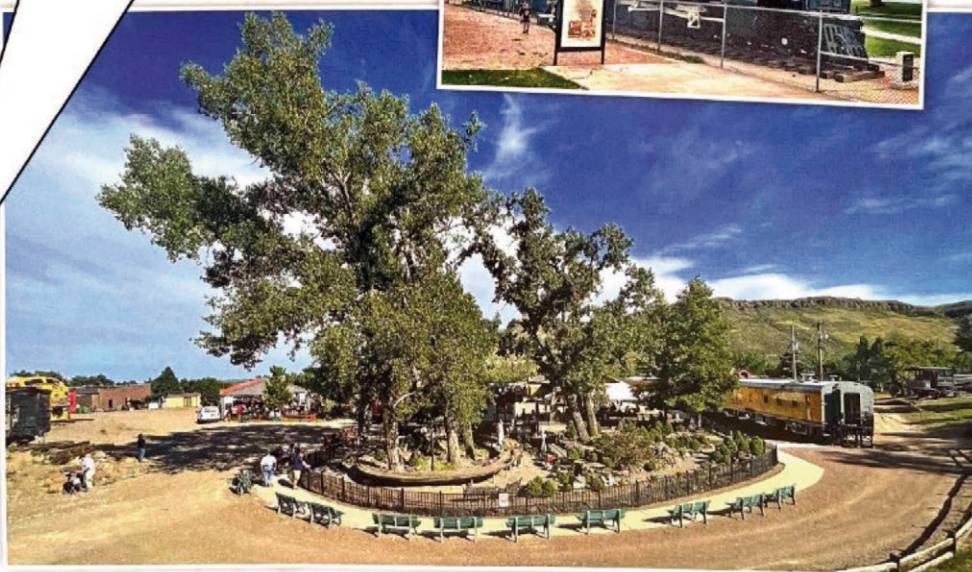
Die Veranstaltung fand am 25. Juli im Rahmen eines Workshops statt. Ein prall gefülltes Programm bot rund 850 Teilnehmern aus allen Ecken der USA. „großen Eisenbahn“, täglichen Workshops rund ums Hobby, der eigentlichen Messe mit Ausstellungsständen vieler Händler und Hersteller sowie den Besichtigungstouren zu Gartenbahn-Anlagen rund um Denver.

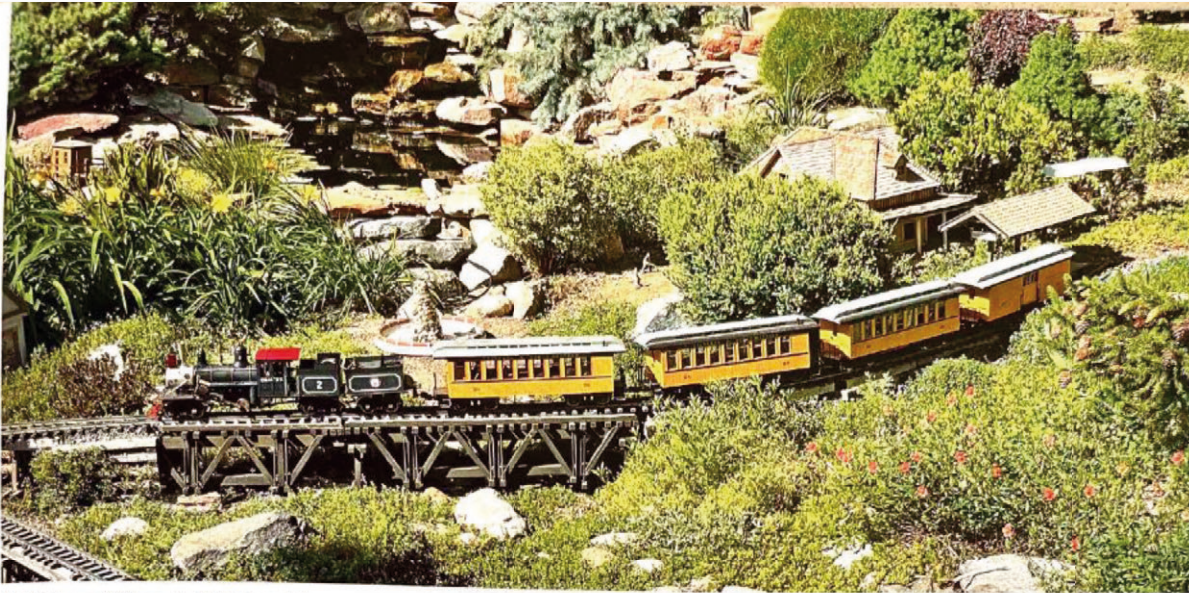
Die Touren fanden immer vormittags statt, sodass am späten Nachmittag und abends die Gelegenheit gegeben war, die eigentliche Ausstellung im Convention Center zu besuchen. Hier präsentierten sich diverse amerikani-

Railway in large and small: on the top, the Big Boy #4004 in a park in Cheyenne, Wyoming; on the bottom, a view of the DGRS layout at the Colorado Railroad Museum.



Eisenbahn in Groß und Klein: Oben der Big Boy #4004 in einem Park in Cheyenne, Wyoming; rechts der Blick aufs Colorado Railroad Museum in Denver mit der Spur G Gartenbahnanlage des lokalen Clubs.





Viel Mühe und Pflege steckt hinter solch wunderbar gestalteten Gartenbahn-Anlagen, und zur Convention haben sich die Freizeitgärtner natürlich mächtig ins Zeug gelegt. Und dann sollte natürlich auch der Zugtrieb reibungslos funktionieren, ganz ohne Entgleisungen...

**Busfahrten zu 50 Anlagen**

Much care and maintenance lie behind such a beautifully crafted garden railway layout. For the convention, leisure gardeners, naturally, put their powerful backs mightily into it. And there, of course, is the frictionless railway operation, without any derailing.

sche Modelleisenbahn-Hersteller, von Bachmann über BridgeWerks, LGB, Accucraft, Tsunami-Sound und diverse andere. Die meisten Stände wurden aber von Händlern bestückt, von Trainli über Hans Kahl's Gold Coast Station bis zu Star Hobby. Speziell diese Stände waren immer dicht und gab es doch immer wieder seltsame Angebote für die eigene Sammlung zu ergattern oder auch eines der vielen Sonderangebote wahrzunehmen.

Hans Kahl, born in Essen, with his wife, Rachel. Since the 1980s, he operates his "Gold Coast Station" in California.



Der gebürtige Essener Hans Kahl mit seiner Ehefrau Rachel. Seit den 80er Jahren betreibt er in Kalifornien seine „Gold Coast Station“.

Parallel dazu gab es viele Workshop-Angebote und shop-Angebote. Die Züge der Anlagen des Layouts' owners are parked at night in a small opening shed (see right on photo), which consists of three parts that are similar to small animal pens.

...eigenen Auto anfahren, sodass sich der Andrang auf diesen Anlagen über die eigenen Anlagen lieb. Spektrum war von kleinen Kreisangelegenheiten bis hin zu Technik- und Nachbildung der originalen Szenerie

The creator gives his fantasy free reign with this layout of a bold trestle construction.

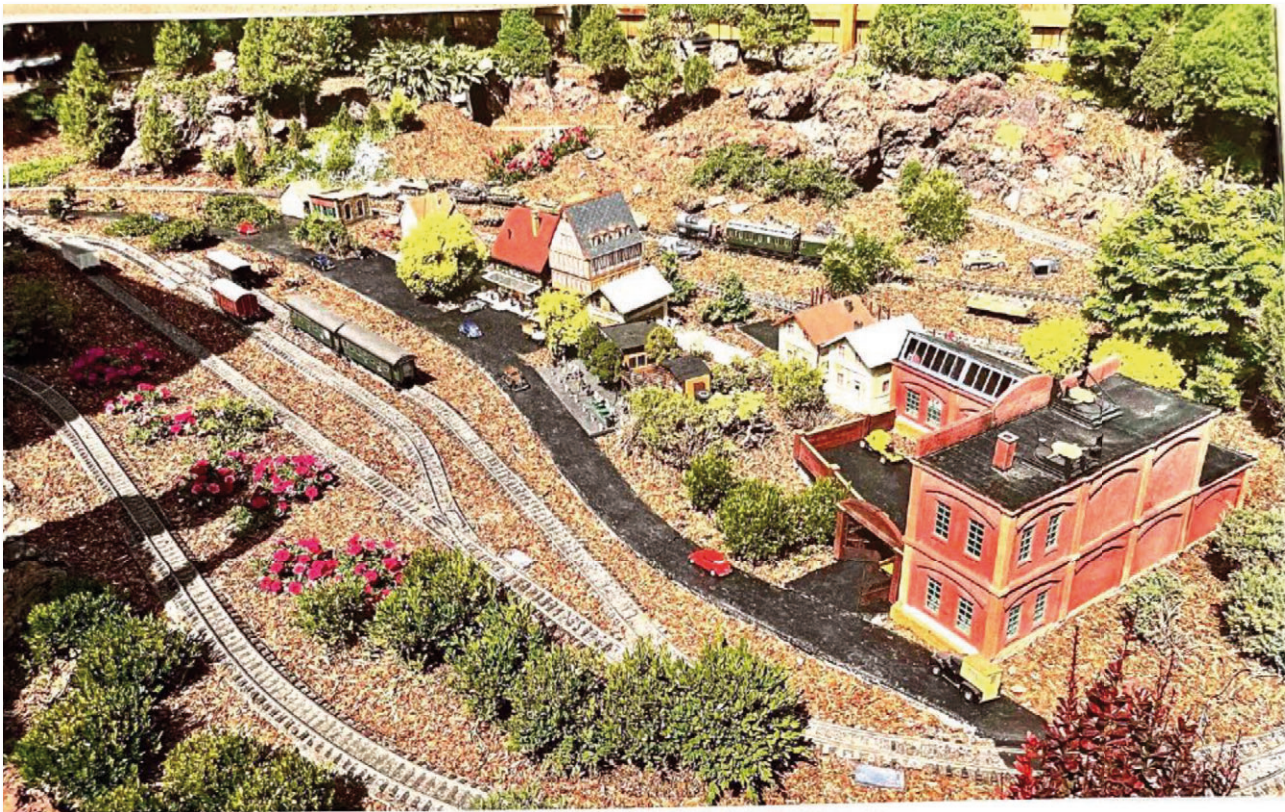
...ve vieler in... s und Tricks der Erbauer und...-Experten.



Die Züge dieses Anlagenbesitzers parken nachts in einem kleinen aufklappbaren Schuppen (rechts im Bild), bestehend aus drei Teilen, die Kleintierställen ähneln.



Seiner Fantasie freien Lauf ließ der Erbauer dieser Kreisanlage auf einer gewagten Trestle-Konstruktion.



Gleis- und Wagenmaterial von Märklin in Spur 1 kommen bei dieser Anlage nach deutschen Motiven zum Einsatz. Eine preußische P8 oder gar preußische Abteilwagen finden Gartenbahner der Spur G nicht im Großserienangebot.



Track and train material by Maerklin, with a German motif, operates on this layout. No Prussian P8, let alone a Prussian passenger car, can be found by a US layout owner in a serial production offer.

zusätzlich aber auch ihre Indoor-Anlagen in kleinen Maßstäben, zeigten Ihre Live-Steam-Modelle und sogar ganze Parkanlagen zum Mitfahren in der Spurweite 7 1/2 Zoll.

**Analog wird bevorzugt**

Bei der Technik setzen die meisten amerikanischen Gartenbahner noch auf analog an. ... kommen oft ...  
**Powerful direct-current transformer with 10 A and more are standard with most garden railroaders in the USA.**

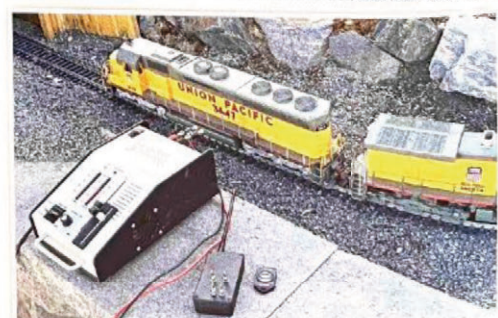
A mobile layout on a trailer is presented by an exhibitor in the exhibit hall at the convention in Denver

... eine Schweizer oder gar Harzbahn-Lok ...  
 ... zwischen den vielen amerikanischen ...  
 ... ados, Mallets, Shays, Box Cars ...  
 ... Heavy Weight Passagierwagen. ...  
 ... Die Anlage präsentierte sich nach ...  
 ... komplett deutschem Vorbild in der ...  
 ... Spurweite 1, basierend auf Modellen ...  
 ... von Märklin. Einige präsentierten

Kräftige Gleichstromtrafos mit 10 A und mehr sind bei den meisten Garteneisenbahnern in den USA der Standard.



Eine mobile, in einem Anhänger aufgebaute Anlage in Spur G präsentierte ein Aussteller der Convention in Denver in der Messehalle.





Auch viele Eigenkonstruktionen gab es überall zu sehen, so wie hier eine selbst gebaute Zahnradbahn auf einer aufgeständerten Strecke. Dass Lok und Wagen einen gealterten Eindruck hinterlassen, ist dem Betreiber offenbar wichtiger als die detaillierte Nachbildung einer Brücke oder eines angeschütteten Bahndamms.

Großer Schornstein, roter Scheinwerfer: Solch ein typischer Zug aus der alten amerikanischen Westenzeit, der darf eigentlich auf keiner Gartenbahnanlage in den USA fehlen. Auch der hölzerne Wasserturm ist unverzichtbar.

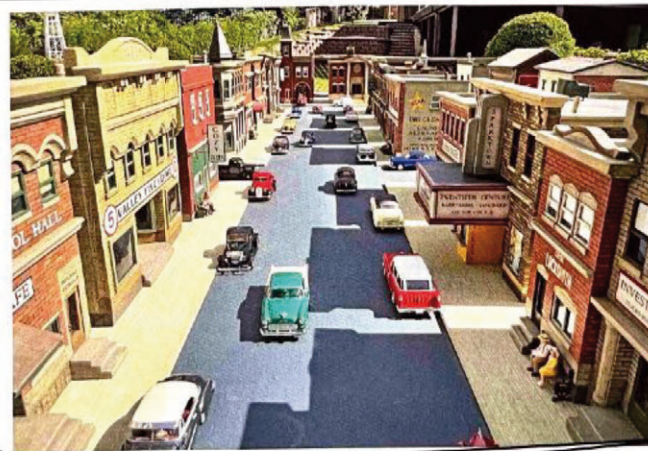
das Problem...  
 Many home-made elements could be seen everywhere, such as the home-made cog-wheel railway on an elevated track. That engine and carriage show an "aged" appearance is obviously more important to the operator than the detailed copy of a bridge or an embankment.

Large stack, red spotlight: such typical train from the old American West may not be absent from a small garden railway layout in the USA. The wooden water tower is also indispensable.

Many garden railway layouts in the USA operate with tracks and US vehicles made in Germany, as here from LGB; in any case, that is the impression which one gains from the layouts that could be visited

Viel mehr Mühe gibt man sich mit der Ausgestaltung und Detaillierung der vielen Anlagendetails. Die meisten Freilandbahner lassen hier ihrer Fantasie freien Lauf. So war oft auch von Wildwest-Szenen über Gartenzwerge bis zu detailliert nachgebauter Disneyland-Kulisse alles zu finden. Manche legten aber auch Wert auf die Nachbildung und Ausgestaltung einer real existierenden Bahn-Kulisse, wie sie sich in den Weiten des riesigen Landes überall

Many cars, hardly any pedestrians: here was the typical American small-town scene from the 1960s recreated.



Bei vielen Gartenbahnen in den USA kommen Gleise und US-Fahrzeuge deutscher Hersteller zum Einsatz, hier von LGB – das ist jedenfalls der Eindruck, den man bei den zu besuchenden Anlagen gewinnen konnte.

Viele Autos, kaum Fußgänger: Hier wurde eine typische amerikanische Kleinstadt-Szene aus den 60er Jahren nachgebildet.

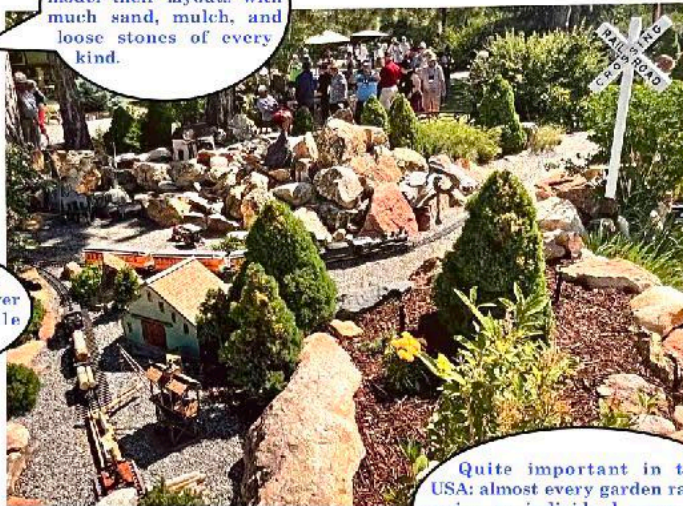
# Anlagen

Gerne modellieren Garteneisenbahner in Colorado ihre Anlagen auch mit viel Sand, Rindenmulch und lose angehäuften Steinen aller Art.

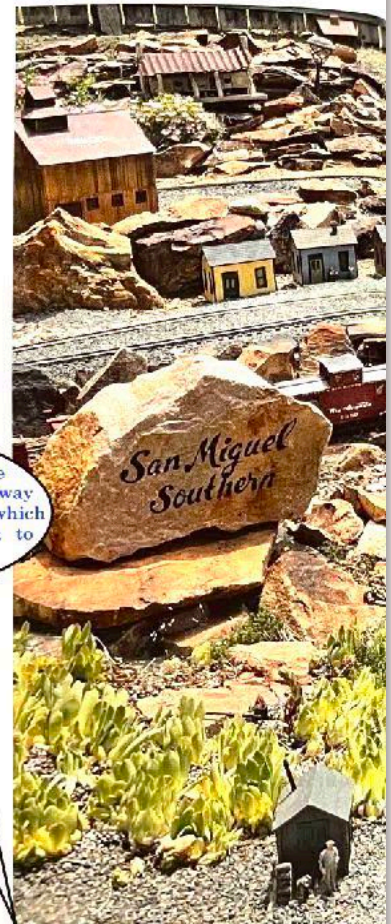
Garden railroaders in Colorado like to model their layouts with much sand, mulch, and loose stones of every kind.

An F3 ABA Consist pulls a long passenger train over the home-made trestle bridge.

Ein F3 ABA Consist zieht einen langen Passagierzug über die selbst gebaute Trestle Bridge.



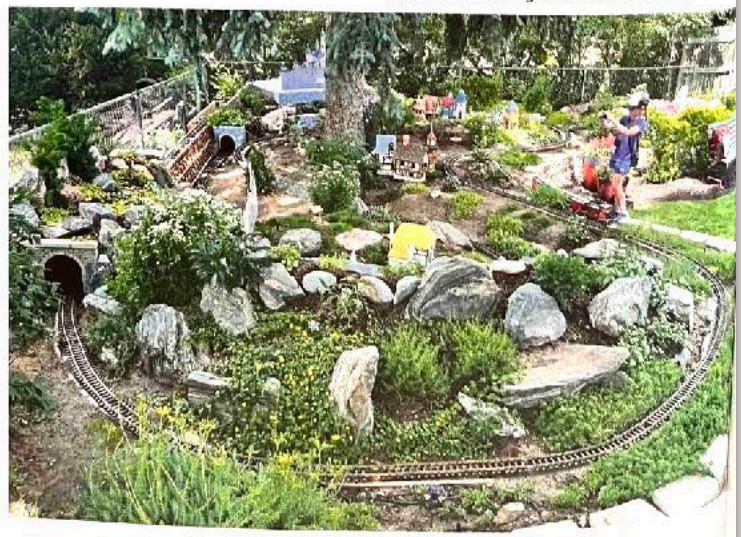
Quite important in the USA: almost every garden railway carries an individual name, which gives the layout a relation to reality.



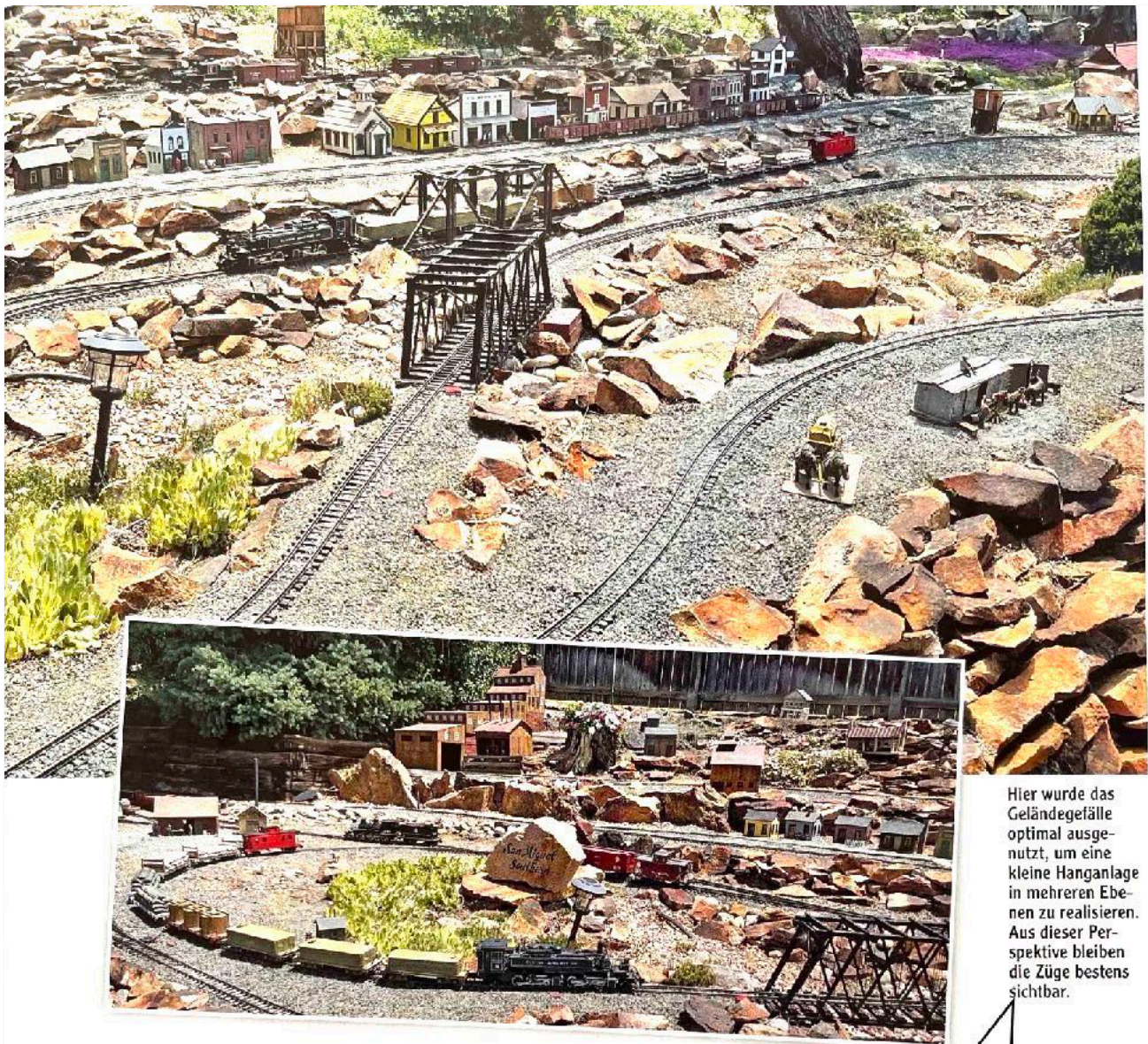
Ganz wichtig in den Staaten: Fast jede Gartenbahnanlage trägt einen individuellen Namen, der für den Erbauer immer einen Bezug zur Realität haben muss.

Often, a layout fits into the green behind the house, but always so that the rest of the yard can be used as such.

Oft werden die Anlagen perfekt im Grün hinter den Wohnhäusern eingepasst, aber stets so, dass der Rest des Gartens noch als solcher genutzt werden kann.







Hier wurde das Geländegefälle optimal ausgenutzt, um eine kleine Hanganlage in mehreren Ebenen zu realisieren. Aus dieser Perspektive bleiben die Züge bestens sichtbar.

Here was the terrain put to optimal use, in order to create a small slope in several levels. The trains are best viewed from this perspective.

Und diese Details werden bei den meisten Teilnehmern für solche Anlässe immer erst wieder neu aufgebaut, dem Wetter sei Dank. So herrschen in Colorado über das Jahr Temperaturunterschiede von Minus 25 bis zu Plus 40 Grad Celsius. Im Winter fällt sehr viel Schnee und zwischen den Jahreszeiten gibt es schon auch öfters heftige Stürme. Faktoren, die einen Ganzjahresbetrieb im Freien schwierig machen.

Generell lässt sich feststellen, dass die meisten Besucher der Convention schon das wohl verdiente Rentenalter erreicht haben. Und auf der anderen

Seite fehlt es auch dort an genügend Nachwuchs. So verwundert es nicht, dass man zusehends Probleme hat, Klubs zu finden, welche die zukünftigen Conventions ausrichten wollen. Die Vorbereitungen benötigen immerhin zwei bis drei Jahre Vorlauf und viele helfende Hände, die auch Verantwortung übernehmen müssen. Hinzu kommen als Hindernisse die extrem gestiegenen Kosten für die Hotelzimmer, die Bustouren und vieles andere mehr, welche ein Klub zunächst vorfinanzieren muss. Immer mit dem Risiko im Rücken, dass etwas schiefliegt

und man auf einem Teufelskarren sitzen bleibt. Auf der anderen Seite gibt es dagegen immer noch Hobbys, die sich leichter und Hersteller unterstützen sind, einen teuren Hobbyhobby zu werden und mit ihren Produkten eine Woche quer durchs Land zu fahren.

Die nächste US-Convention ist aber noch gesichert, sie findet vom 1. bis 8. Juli 2023 in Santa Barbara, Kalifornien, statt. Wer beim Lesen dieses Berichts nun auf den Geschmack gekommen ist, einmal im Leben dabei zu sein, der findet alle weiteren Infos dazu unter [www.ngrc2023.org](http://www.ngrc2023.org). ●